

Ministerbesuch „Ich komme gerne hierher“

Aus einem Pflänzchen ist ein Leuchtturm geworden.

Impressum	1
Ministerbesuch: Hans Zehetmair von der Entwicklung der FH	1
Ein Promi im Lehrka- der der FH Deggendor- dorf:	1
Masterstudiengang: Erste Absolventen	2
Stiftung: Oberbürgermeister -	2
Personalien: Vizepräsidentenwahl	3
Wettbewerb: Theo-Prax-Preis	3
Auszeichnung: IHK-Preis	3
Termine: Wann was los ist	4
Wohheim: Deggendorfer Studentenviertel	4



Blicken der weiteren Entwicklung der Fachhochschule Deggendorf optimistisch entgegen (von links): FH-Präsident Prof. Dr. Reinhard Höpfl, Wissenschaftsminister Hans Zehetmair, Vizepräsident Prof. Dr.-Ing. Joachim Helml, Landtagsabgeordneter Bernd Sibler und Bundestagsabgeordneter Barthl Kalb.

(peka) Voll des Lobes zeigte sich Bayerns Wissenschaftsminister Hans Zehetmair (Foto, 2.v.l.) anlässlich seines Besuches auf dem Campus der Fachhochschule Deggendorf. „Die FH hat sich in nur neun Jahren vom zarten Pflänzchen zu einem Edelstein in der bayerischen Hochschullandschaft entwickelt“, so der Staatsminister. Der Zulauf der Studieren-

den und die hervorragenden Kontakte zur Wirtschaft seien in Deggendorf vorbildhaft und optisch gesehen sei die Fachhochschule ohnehin eine der schönsten im Freistaat. Wenngleich auch Hans Zehetmair keine konkreten Zusagen machen konnte, so signalisierte er doch seine Einsicht in die Notwendigkeit einer baldigen Erweiterung.

Impressum:

Herausgeber
Prof. Dr. Reinhard Höpfl
Präsident der FH Deggendorf
Edlmairstraße 6+8
94469 Deggendorf
Tel.: 09913615-201
Fax: 09913615-299

Internet:
www.fh-deggendorf.de

Redaktion/Fotos
Peter Kaiser
Tel.: 09913615-215
Fax: 09913615-298
e-mail:
peter.kaiser@fh-deggendorf.de

Foto Seite 1 (oben) und 2 (Mitte):
Peter Kallus



Lehrauftrag Django Asül

Ein Promi im Lehrkader der FH Deggendorf

Der bekannte Kabarettist Django Asül hat sich bereit erklärt, zum Wintersemester einen Lehrauftrag im Fachbereich Betriebswirtschaft anzunehmen. So wird er zunächst ein Seminar zum Thema: „Wie bereite ich einen publikumswirksamen Vortrag vor“, anbieten. Ferner wird er die neuen Studenten der Fachhochschule zu Semesterbeginn begrüßen

Master Erste Absolventen

MBA`s warfen ihre Hüte in die Luft

(peka) Nicht nur für die 25 Teilnehmer war es ein besonderer Tag, sondern auch für die gesamte Fachhochschule Deggendorf. Als Novum in der niederbayerischen Hochschul-landschaft hat der Fachbereich Betriebswirtschaft nämlich erstmals den akademischen Grad „Master of Business Administration“ - kurz MBA - verliehen. Die ersten Absolventen haben am besagten Tag analog einer alten angelsächsischen Tradition bekleidet mit Robe und Hut ihre Urkunden überreicht bekommen. Zielsetzung des MBA-Studiengangs ist die Vermittlung einer hochstehenden wissenschaftlich fundierten und zugleich praxisbezogenen Qualifizierung für Führungs- bzw. Managerpositionen. Der Trend ist eindeutig: Die Bedeutung und die Wertschätzung des MBA wird angesichts



der Internationalisierung der Wirtschaft mittelfristig in Deutschland einen anhaltenden Aufschwung erleben. Inzwischen hat schon ein weiterer MBA-Kurs das Studium aufgenommen. Das Bewerbungsverfahren für den im März 2004 beginnenden Studiengang läuft bis zum 31. Januar. Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen: www.mba-deggendorf.de bzw. mba-deggendorf@baytech.de.

Stiftung OB-Dieter-Görlitz-Preis

Fünf Studierende der FH ausgezeichnet



(peka) Jungen Menschen die Möglichkeit zu eröffnen, ihre kreativen

und innovativen Ideen zu verwirklichen - dies ist der Sinn und Zweck des Oberbürgermeister - Dieter - Görlitz - Preises, der in diesem Jahr bereits zum sechstem Mal verliehen

wurde. Dank der Spender und Sponsoren, die die Stiftung unterstützen, konnten heuer 5.000 Euro an sechs Preisträger überreicht werden - darunter fünf Absolventen der Fachhochschule Deggendorf: **Katrin Fritsch** (Deggendorf, 3.v.l.) für ihre Diplomarbeit zum Thema Marketingkommunikation, **Kathrin Winner** (Pentling, 4.v.r.) für ihre Diplomarbeit im Bereich Stadtmarketing Deggendorf), **Alexander Michel** (Eglham, 3.v.r.) für den Bau eines Prototypen für einen analogen Audioverstärker, **Wolfgang Paul** (Rottalmünster, 2.v.r.) für seine Diplomarbeit zum Thema Baurecht und **Jürgen Segl** (Schönanger, 2.v.l.) für seine wissenschaftliche Ausarbeitung zum Thema Kernfusion. Der Stifter, **Altbürgermeister Dieter Görlitz** (Foto links), **Oberbürgermeisterin Anna Eder** (5.v.l.) und **FH-Präsident Prof. Dr. Reinhard Höpfl** (Foto rechts) gratulierten den Preisträgern.

FH-Ticker Kurzinfo

„Obломows Room“

Mit ihrem Gemeinschaftsprojekt „Ob- lomowss Room“, welches unter zahlreichen anderen Exponaten von Künstlern aus aller Herren Länder im Sankt Petersburger Ausstellungspalast

„Manege“ im Rahmen des internationalen Kunstfestivals „Dialog“ zu sehen war, gratulierten Professor Ernst Jürgens (Studiengang Medientechnik) und der Kölner Künstler Christian Herrmann im Namen der FH Deggendorf der russischen Metropole zu ihrem 300. Geburtstag.

Master of Electrical Engineering

Neuer Abschluss an der Fachhochschule Deggendorf: Der „Master of Electrical Engineering“ ebnet den Studierenden aus dem Bereich Mikro- und Optoelektronik und. Technische Informatik den Weg für eine spätere Promotion bzw. einer Arbeit in wissenschaftlichen Bereichen.

Personalien

Vizepräsidentenwahl

Erstmals drei Vizepräsidenten im Leitungsgremium



(peka) Die Fachhochschule Deggendorf verfügt erstmals in ihrer noch relativ jungen Geschichte (Aufnahme des Lehrbetriebs am 04.10.1994) über drei Vizepräsidenten. Die Wahl wurde vom erweiterten Senat durchgeführt. Das Leitungsgremium setzt sich nun wie folgt zusammen:

Präsident Prof. Dr. Reinhard Höpfl (Foto links), **Vizepräsident Prof. Dr.-Ing. Joachim Helml** (Technologietransfer und Wirtschaftsbeziehungen / Fachbereich Maschinenbau / 2.v.l.), **Vizepräsident Prof. Dr. rer. nat. Peter Sperber** (Forschung und Entwicklung / Fachbereich Elektrotechnik und Medientechnik / Bildmitte), **Kanzler Peter Endres** (Leiter Hochschulverwaltung / 2.v.r.) und **Prof. Dr. Thomas Bartscher** (Studium und Weiterbildung / Fachbereich Betriebswirtschaft / Foto rechts).

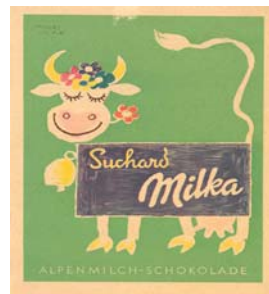
Wettbewerb TheoPrax-Preis

FH Deggendorf erneuter Preisträger

(krump) Die Medientechnikstudenten des 5. und 6. Semesters entwickelten im Projekt Milka eine CD-ROM für das Museum am Burghof in Lössach. Die CD stellt in deutscher und französischer Sprache den Einfluss der Firma Suchard auf die wirtschaftliche, kulturelle und soziale Entwicklung im Dreiländereck um Lössach dar. Dem Museumsbesucher wird in Bild und Ton

neben der wirtschaftlichen Entwicklung der Firma Suchard die Schokoladenherstellung und Produktentwicklung sowie ein Bildmosaik mit historischen Werbemotiven vorgestellt. Ein integriertes Quiz macht die CD auch für jüngere Besucher interessant. Das Projekt wurde mit dem TheoPrax-Preis 2003 ausgezeichnet, da es laut Jury „zweiten Mal in

Fachhochschule Deggendorf hat damit zum zweiten Mal in Folge den Preis für die gute Verknüpfung zwischen gelernter Theorie und angewandter Praxis vergeben. Die Preis erhalten.



Auszeichnung IHK-Preis

15 Studierende ausgezeichnet



(peka) Insgesamt 15 Studierende sind von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Niederbayern für ihre praxisorientierten Leistungen im Rahmen ihrer Diplomarbeiten ausgezeichnet

worden. Aus den Händen von **IHK-Präsident Gerhard Thiele** (Foto 2.v.l.) und **FH-Präsident Prof. Dr. Reinhard Höpfl** (Foto links) erhielten die Deggendorfer Hochschulabsolventen

Sandra Kölbl (Kaikenried), Martin Lier (Geiersthal), Andreas Schreiber (Eggenfelden) und Volker Wintermeier (Bernried) die Auszeichnungen. Weitere Preisträger kamen von der Universität Passau und von der Fachhochschule Landshut. Der Preis zur Förderung des akademischen Nachwuchses wird seit 1985 vergeben.

„CampusPost“

im Internet:

www.fh-deggendorf.de/allgemein/CampusPost203.pdf

Termine

Wann was los ist

30.09.2003

09:00 Uhr
SMV-Tagung der Realschulen in Niederbayern
FH-Campus

10.10.2003

16:00 Uhr
Podiumsdiskussion:
„Werte - Wissen - Wandel“
Eine Veranstaltung der Wirtschaftsjunioren Deggendorf
mit der FH Deggendorf.
„Josef-Rädlinger-Hörsaal“ (B 004)

17.10.2003

15:00 Uhr
„Industrie und Hochschule im Dialog 2003“
Eine Veranstaltung der Gründungsinitiative der
Region Ostbayern zur Wachstumsförderung (GROW).
„Josef-Rädlinger-Hörsaal“ (B 004)

07.11.2003

09:30 Uhr
„2. Forum Familienurlaub“
Eine Veranstaltung des Tourismusverbandes
Ostbayern e.V.
„Josef-Rädlinger-Hörsaal“ (B 004)

08.11.2003

09:30 Uhr
Regionaler Schulentwicklungstag
„Josef-Rädlinger-Hörsaal“ (B 004)

15.11.2003

10:30 Uhr
„Dies academicus“
Akademische Jahrfeier der
Fachhochschule Deggendorf
Stadthalle Deggendorf

Stangl
GEBÄUDETECHNIK
www.stangl-ag.de
24-h-Service 01 80 / 2 00 00 70 FACILITY MANAGEMENT

05.12.2003

10:30 Uhr
Verleihung des
„E.ON - Kulturpreises 2003“
„Josef-Rädlinger-Hörsaal“ (B 004)

12.03.2004

09:30 Uhr
„5. Deggendorfer Bausymposium“
„Josef-Rädlinger-Hörsaal“ (B 004)

Wohnheim

Deggendorfer Studentenviertel

Wohnanlage zum Wintersemester größtenteils bezugsfertig



(peka) Das neue Studentenwohnheim im Deggendorfer Stadtteil Schaching - nur wenige Gehminuten vom FH-Campus entfernt - ist zu Beginn des Wintersemesters 2003 - 2004 größtenteils bezugsfertig. Die Wohnanlage verfügt

über 201 Zimmer. Es handelt sich dabei fast ausschließlich um Einzelapartments in der Größenordnung von 17 bis 18 Quadratmeter. Zudem sind vier Mehrzimmerapartments, hauptsächlich für studierende Mütter vorgesehen. Die

Miete beläuft sich auf 140 bis 150 Euro. Die Verwaltung und die Vermietung der Räume hat der Bauherr - Wohnbau Wagner / Deggendorf - selbst übernommen. Noch wurde das erste Studentenwohnheim in Deggendorf nicht seiner offiziellen Bestimmung übergeben, schon denkt der Bauherr über einen weiteren Bau nach. „Die Erfahrungen zeigen“, so Alfred Wagner, „dass mindestens 15 Prozent der Studierenden in Heimen wohnen“. Bei ca. 2.300 Studierenden zum kommenden Wintersemester, wären das jetzt schon rund 350 Wohneinheiten.

FH-Ticker

Kurzinfo

Transferkatalog

Um einen Einblick in die Kompetenzbereiche und Leistungsfähigkeit der FH Deggendorf zu bekommen, wurde vom Netzwerkprojekt der Transferkatalog neu aufgelegt. Alle Professoren sowie Forschungseinrichtungen präsentieren sich darin. Infos: 0991/3615-472 bzw. www.netzwerkprojekt.de